Vorlage		□ nichtöffentlich Vorlage-Nr.: HA 94/10
Der Bürgermeister Fachbereich: 3 Stadtentwicklung und Bauaufsicht	zur Unterrichtung an:	☐ Hauptausschuss ☐ Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss ☐ Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss ☐ Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss ☐ Bühnenausschuss ☐ Ortsbeiräte/Ortsbeirat:
Datum: 17.08.2010	zur Unterrichtung an:	□ Personalrat
	zur Information an:	<ul><li>☒ Hauptausschuss</li><li>☒ Stadtverordnetenversammlung</li></ul>
Sachverhalt:  1. Der Bürgermeister informiert o (gemäß Anlage 1) nach dem E	-	die Fortführung der Liste der prioritären Einzelmaßnahmen vom 9. September 2009.
Der Hauptausschuss nimmt di zur Kenntnis.	ie aktualisierte Liste der pri	oritär gesetzten Maßnahmen gemäß der Anlage I
zur Kenntnis.  Finanzielle Auswirkungen:  □ keine □ im Erge	ebnishaushalt ⊠	oritär gesetzten Maßnahmen gemäß der Anlage I  im Finanzhaushalt  Die Mittel werden in den Haushaltsplan eingestellt.
zur Kenntnis.  Finanzielle Auswirkungen: □ keine □ im Erge □ Die Mittel sind im Haushaltsp	ebnishaushalt ⊠ olan eingestellt. □	im Finanzhaushalt
zur Kenntnis.  Finanzielle Auswirkungen:  □ keine □ im Erge  □ Die Mittel sind im Haushaltsp  Erträge:  Einzahlungen: Die Darstellung der Einzelansätz  Haushaltssatzung 2010.  □ Die Mittel stehen nicht zur Ve  □ Die Mittel stehen nur in folge  □ Mindererträge/Mindereinzahl  Deckungsvorschlag: Bei Erarbeit	ebnishaushalt slan eingestellt. Aufwendungen: Auszahlungen: ze zu den jeweiligen prioritä erfügung. nder Höhe zur Verfügung: ungen werden in folgender	im Finanzhaushalt Die Mittel <u>werden</u> in den Haushaltsplan eingestellt. Produktkonto: Haushaltsjahr: aren Maßnahmen erfolgt in der Beschlussvorlage zur
zur Kenntnis.  Finanzielle Auswirkungen:  □ keine □ im Erge  □ Die Mittel sind im Haushaltsp  Erträge:  Einzahlungen: Die Darstellung der Einzelansätz  Haushaltssatzung 2010.  □ Die Mittel stehen nicht zur Ve  □ Die Mittel stehen nur in folge  □ Mindererträge/Mindereinzahl  Deckungsvorschlag: Bei Erarbeit	ebnishaushalt slan eingestellt. Aufwendungen: Auszahlungen: ze zu den jeweiligen prioritä erfügung. nder Höhe zur Verfügung: ungen werden in folgender	im Finanzhaushalt Die Mittel <u>werden</u> in den Haushaltsplan eingestellt. Produktkonto: Haushaltsjahr: aren Maßnahmen erfolgt in der Beschlussvorlage zur
zur Kenntnis.  Finanzielle Auswirkungen:  □ keine □ im Erge □ Die Mittel sind im Haushaltsp  Erträge:  Einzahlungen: Die Darstellung der Einzelansätz  Haushaltssatzung 2010.  □ Die Mittel stehen nicht zur Ve □ Die Mittel stehen nur in folger □ Mindererträge/Mindereinzahl	ebnishaushalt slan eingestellt. Aufwendungen: Auszahlungen: ze zu den jeweiligen prioritä erfügung. nder Höhe zur Verfügung: ungen werden in folgender	im Finanzhaushalt Die Mittel <u>werden</u> in den Haushaltsplan eingestellt. Produktkonto: Haushaltsjahr: aren Maßnahmen erfolgt in der Beschlussvorlage zur

□ hat in seiner

den empfohlenen Beschluss mit  $\square$  Änderung(en) und  $\square$  Ergänzung(en)  $\square$  gefasst  $\square$  nicht gefasst.

Sitzung am

Der Hauptausschuss

## Begründung:

Nach dem Beschluss des Hauptausschusses zur Umsetzung des ZulnvG in prioritären Einzelmaßnahmen (Beschluss Nr. HA 01/04/09) vom 9. September 2009 wurden die Baumaßnahmen investiv zur Realisierung vorbereitet.

Bei der Planung und Durchführung änderten sich die angesetzten Investitionskosten, so dass innerhalb des Rahmens des zur Verfügung stehenden Gesamtbudgets Änderungen der Einzelansätze erfolgten.

## Die Baumaßnahme

- Musik- und Kunstschule (Durchfeuchtungsbeseitigung) in Höhe von 8.000,00 € ist nach Auskunft des Bundesfinanzministeriums nicht förderfähig im Bereich der "Schulinfrastruktur". Die Förderfähigkeit von Maßnahmen an städtischen Musikschulen kommt nur im Bereich sonstiger Infrastrukturinvestitionen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 2 f) ZulnvG in Betracht. Diese Mittel sind mit der Durchführung des Neubaus der Dreifeld-Sporthalle als Anbau an die Sporthalle "Dreiklang" bereits voll ausgeschöpft.

Des Weiteren wurden zwei zusätzliche Vorhaben in die Liste der Investitionsschwerpunkte für das Konjunkturprogramm II neu aufgenommen:

- Kita 5 "Oderspatzen" Brandschutz und
- Sporthalle "Neue Zeit" Elektroakustische Warnanlage -,

um dem bestehenden Bedarf zeitnah zu entsprechen und somit das Budget in voller Höhe zu beanspruchen.

## Anlage I

## Konjunkturprogramm II Schwedt/Oder

(Bund: 75 % / Land: 10 % / Stadt: 15 %)

Investitionsschwerpunkte aus der Bildungsinfrastrukturpauschale Gesamtbudget: 723.279,00 € (B/L/K)

Lfd. <u>Nr.</u>	Maßnahme	Durchführungszeitraum	Kosten in €
2	Kita 7 "Weg ins Leben" Träger: EJF-Lazarus gAG - Brandschutz	01.10.2009 – 28.01.2010	76.500,00
3	Multifunktionsgebäude Kosmonaut Schulsporthalle (Fußboden, Heizung, Unterdecke, Prallschutz, Elektro) mit funktionalem Sozialteil (Bau, H/L/S, Elt.)	03.05.2010 – 30.11.2010	440.000.00
4	Grundschule 6 "Am Waldrand" - Treppengeländererhöhung	12.07.2010 – 31.08.2010	10.900,00

Lfd. <u>Nr.</u>	Maßnahme	Durchführungszeitraum	Kosten in €
5	Kita 4 "Uckis Spatzenhaus" Träger: UBV gGmbH		440.000.00
	- Brandschutz	29.11.2010 – 30.06.2011	112.000,00
6	Grundschule 4 "Erich Kästner" - Brandschutz (Ausstiegshilfe) und		
	Durchfeuchtungsbeseitigung	12.07.2010 - 30.08.2010	25.000,00
7	Grundschule 3 "Astrid Lindgren"		
•	- Graffittischutz	27.09.2010 – 29.10.2010	8.000,00
8	Kita 5 "Oderspatzen"		
	Träger: EJF-Lazarus gAG		
	- Brandschutz	23.11.2010 – 30.03.2011	31.879,00
9	Sporthalle "Neue Zeit"		
	- Elektroakustische Warnanlage	26.07.2010 – 30.08.2010	19.000,00
	Summe		723.279,00

(davon Bund: 542.459,00 €

<u>Land:</u> 72.328,00 € 614.787,00 € (KP II)

Stadt: 108.492,00 € (Eigenanteil)